

grau und rot

Double-Ingrid

Von black_shewolf

Kontakt 13

Der Innenraum des Pro-Ing war nicht gerade für zwei Personen geeignet. Immerzu stießen sich San und Hiead oder traten sich auf die Füße. "Leute, so geht das nicht. Wir haben einfach keinen Platz." Die Anwärter erhielten keine Antwort vom Terminal. "Was ist denn da draußen los? Haben die alle Feierabend gemacht, oder was?"

"Reg dich nicht so auf, Hiead, das bekommt dir nicht gut.", kam es vom Terminal. Ein Schwall an Gelächter drang zu den Anwärtern ins Cockpit und die Stimme von Zero war erneut zu vernehmen: "Ihr seht so ulkig aus. Zum schießen!!"

Sie konnte ihren Partner gerade noch am Kragen packen, bevor er aus der Ingrid stürmen konnte. "Lass sie doch. Komm konzentrieren wir uns lieber mal auf die Steuerung dieser Ingrid.", meinte San ruhig. "Kann es losgehen, Tazu?"

"Aber sicher. Ikhny, bereit?"

"Ja."

"Booster auf 25 Prozent, steigend."

"Bist du auch soweit, Hiead?"

Er nickte und beide spannten ihre Muskeln an. "Booster auf 50 Prozent!"

Das erste richtige Training in der neuen Doppelingrid begann. Mit noch unkoordinierten Schritten versuchten sich Hiead und San an die neue Maschine zu gewöhnen, doch es funktionierte nur sehr schwerfällig. Immer wieder stießen sie zusammen und konnten nur mit Müh und Not die Ingrid auf den Beinen halten. Schallendes Gelächter war aus dem Terminal zu hören. „Da könnte sogar Clay gewinnen, wenn die so weiter machen!“ Die unverkennbare Stimme von Zero hallte durch die Ingrid und brachte jemanden zum Kochen! Mit einer Aggression, die San so noch nie zuvor bei Hiead gesehen oder auch nur gehört hatte, brüllte dieser in sein Mic: „Du verdammter Hund! Mach endlich, dass du aus unserem Terminal rauskommst, sonst werde ich dich bei unserem nächsten Training in Stücke reißen!!“ „Hiead, beruhige dich! Azuma steht noch oben und beobachtet uns.“, flüsterte San, doch auch ihre Bemerkung wurde im Kreis der Zuschauer über die Lautsprecher der Lotsen gehört.

„Sollte so etwas wirklich vorkommen, dann kannst DU aber was erleben, Nr. 87! Du wirst zwar mehr trainiert, aber das bedeutet noch lange nicht, dass du auch besser bist!“, erklang die tiefe Stimme von Azuma.

Es war nicht gerade sehr leicht für San sich in dem Pro-Ing mit einem tobenden

Partner richtig zu konzentrieren, doch sie versuchte sich innerlich zu beruhigen. Endlich hatte es geklappt und sie schaute ernst aus der Sichtöffnung heraus. Die Ingrid hatte sich endlich stabilisiert und sie hatten endlich ihr Gleichgewicht gefunden. Sie packte Hieads Hand und drückte sie sehr fest. „Lass uns das Ding jetzt rocken, ok? Ich möchte keine Widerworte von dir hören, ist das klar!“

Verblüfft schaute Hiead erst sie an, dann drehte auch er seinen Blick in Richtung der auf sie zukommenden Anwarter, die in ihrem Pro-Ing versuchten sie aus der Reserve zu locken. Sie ließ seine Hand los und startete eine Reihe von Abwehrmanöver.

Die ersten Angriffe waren leicht zu blocken, doch mit der Zeit wurde der Doppel-Pro-Ing immer schwerfälliger und langsamer.

Sie sind einfach viel stärker..., Sanmi wollte schon die Hoffnung aufgeben, da packte Hiead auf einmal ihre Hand und sagte mit atemloser Stimme: „San, wir schaffen das schon. Wir müssen nur irgendeinen Weg finden, wie wir besser mit diesem ... diesem D i n g umgehen können.“ Lauter gab er dem Terminal einige Befehle: „Lotsin, mach mal was, wir hängen hier ganz schön durch!“

„Tazu, ich weiß es ist nicht wirklich gestattet, aber mach mal den Booster auf 75 %!“, meinte San ruhiger.

„Nr. 13, Genehmigung nicht erteilt!“

„Ausbilder... „ Sie konnte sich gerade noch zurück halten. *Was sollen wir denn jetzt tun?* Verzweiflung kam in ihr auf und sie schaute hilfeschend zu Hiead. Der war aber so damit beschäftigt sich auf die gegnerischen Pro-Ing zu konzentrieren, dass er ihre Zweifel nicht mitbekam. Sie ließ den Kopf hängen, achtete nicht mehr auf ihr Umfeld und erst recht nicht auf die Steuerung ihrer Hälfte des Pro-Ing. Es dauerte nicht lange, da ließ sie auch ihre Hände sinken und erst da merkte Hiead, das etwas nicht stimmte. „Hey, jetzt mach mal weiter! Wir trainieren hier nicht umsonst!!!“

„Ich kann nicht... es tut mir leid...“

Draußen tobten die anderen Anwarter, darunter auch Force. Er stürmte auf den Doppel-Pro-Ing zu und hieb mit einem kräftigen Schlag auf die rechte Seite ein. Ein Schrei ertönte im Terminal und dann war alles still.

Laute Kommandos folgten, ein Durcheinander an Stimmen und viele Schritte die hin und her eilten.

„Doppel-Pro-Ing, alles klar bei euch?“ Azuma legte seine Stirn in Falten und schaute ernst auf den Monitor.

Keine Antwort. Die Sekunden vergingen, bis Hiead endlich seine Stimme wieder gefunden hatte und leise meinte: „San... Nr. 13 ... es hat sie erwischt. Sie blutet, hat eine schwere Verletzung. Ich kann die Stelle nicht ausmachen, es ist überall Blut...“ Hiead stockte wieder. Ein kurzer Schluchzer war zu hören. „Hiead, atmet sie noch? Die Ärztin ist gleich da. Versuch den Pro-Ing allein in den Hanger zu befördern. Versuch es!“ Man konnte deutlich hören, wie angespannt Azuma in diesen Minuten war. Er vergrub das Gesicht in seinen großen Händen und steckte sich eine Zigarette nach der anderen an, ohne die vorherige fertig geraucht zu haben.

„Es war wohl doch noch zu früh...“

„Ausbilder, es war Force, der genau auf ihre Seite gezielt hat.“

„Er hat nur die Anweisungen befolgt, die ich gegeben habe, Lotse!“

„Aber...“

„Nichts aber! Tazume, ich habe die Anweisung gegeben und Force trifft keine Schuld.“
Ja, klar und ich bin ein Pilot...!

Es dauerte weitere 10 Minuten bis Hiead den Pro-Ing in den Hanger bringen konnte. Ärztin Rill stand schon bereit und ihre Helferinnen hielten die Liege in Bereitschaft. Nur sehr langsam kam Hiead aus dem Pro-Ing heraus und trug San auf seinen Armen. Behutsam legte er sie auf die Trage und sah ihr noch nach, als sie schon mit dem Ärzteteam um die nächste Ecke verschwunden war.

Auch die anderen Anwärter kamen jetzt am Hanger an und schauten verwirrt drein. Hiead, der sich nicht mehr beherrschen konnte, stapfte auf Force zu, der sich an einer Wand lehnte und sich von seinen Kollegen feiern ließ. Hiead, war vielleicht einen Kopf kleiner als der hochgewachsene Force und doch trat er mutig und mit wutentbrandten Augen auf ihn zu. Er bahnte sich seinen Weg durch die Anwärter, die sich um ihn versammelt hatten und als er endlich bei ihm ankam, konnte er seine Wut nicht mehr im Zaum halten.

„Was fällt dir ein, du kleiner ... Anfänger!“ Hiead benutzte mit Absicht das schlimmste Wort für einen Top-Anwärter. Mit einer schnellen Bewegung packte er Force am Hals und übte immer stärkeren Druck auf die empfindliche Luftröhre aus.

„Wie kommst du auf die Idee, einen so gewaltigen Schlag gegen Sanmis Seite auszuüben?? Sie war schutzlos. Ihre Deckung... „

Die anderen begannen gemeinsam Hiead von Force wegzuziehen, bis sie ihn gebändigt hatten. Jetzt hing er schlaff im Griff von zwei großen Anwärtern und schaute nur noch zu Boden.

„Warum?“

„Weil ihre Deckung nicht mehr da war! Sie war schutzlos, ja und ich habe es ausgenutzt. Das ist der harte Kampf des Überlebens!“

„Du Schwein!“

„Ja vielleicht!“

Hiead schwieg und bewegte sich nicht mehr. Die Anwärter ließen ihn abrupt los und er fiel zu Boden. „Lasst ihn liegen.“

Das wirst du mir büßen, Force. Die Wut brodelte wieder auf und langsam rappelte er sich hoch. Doch er war zu schwach von dem Training, als dass er hätte aufstehen können. Körperlich am Ende lehnte er sich an die Wand, an der bis vor kurzem noch Force gelehnt hatte. „Das wirst du mir büßen, Junge, so einfach lasse ich dich nicht davon kommen!“

Unterdessen folgten Tazume und Azuma der Liege von San bis ins Ärztezimmer. „Wir werden sie untersuchen. Ich gebe dir dann bescheid, Hijikata.“

„Die Verletzungen sahen schlimm aus. Irgendetwas hat Force erwischt, dass Sanmi so sehr verletzt hat...“

„Tazume, kümmere dich mit Ikhny um den Pro-Ing und dann such diesen verdammten Fehler und behebe ihn. Ich bleibe hier und werde dich sofort holen lassen, wenn ich etwas über ihren Zustand herausgefunden habe.“

„Jawohl...“ nur sehr widerwillig machte sich Tazume auf den Weg zum Hanger. Doch es war seine Pflicht sich jetzt um den Pro-Ing zu kümmern...